

Hallisches patriotisches
W o c h e n b l a t t

1849

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

Viertes Quartal. 42. Stück.

Sonnabend, den 20. October 1849.

Inhalt.

Taubstummen-Anstalt. — Bibelstunde. — Verzeichniß
der Geborenen. — 71 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Taubstummen-Anstalt. Nachdem gestern die
Verloosung unter Mitwirkung eines Deputirten hiesi-
gen Wohlöbl. Magistrats stattgefunden hat, ersuche
ich die geehrten Loosinhaber, noch vor Ablauf dieses
Monats im Locale der Anstalt Vormittags bis 12 Uhr
die Gewinne in Empfang zu nehmen. Bei Herrn
Kaufmann Kitzing am Markte ist ein Verzeichniß der
Gewinnlose ausgestellt.

Halle, den 18. October 1849.

Kloß.

Jägerplatz Nr. 1078^b.

Bibelstunde. Nächsten Dienstag den 23. Oct.
um 7 Uhr werden vom Hrn. C. K. Dr. Eholuck die
Bibelstunden wieder begonnen werden in dem Mis-
sionslocal in der Rathhausgasse.

L. Jahrg.

(42)

Geborne, Getraute, Gestorbene in Halle.

August. Sept. Oct. 1849.

a) Geborne.

Marienparochie: Den 18. Aug. dem Barbierherrn Koske ein S., Max. (Nr. 893.) — Den 24. dem verstorbenen Kaufmann Kramm ein Sohn, Carl Ewald. (Nr. 13.) — Den 25. dem Zimmermann Kiege ein S., Franz Maximilian. (Nr. 1514.) — Den 29. dem Mechanikus Kenneke ein S., Friedrich Julius Herrmann. (Nr. 927.) — Den 2. Septbr. ein unehel. S. (Nr. 46.) — Den 10. dem Mehlhändler Koch eine T., Friederike Louise Anna. (Nr. 105.) — Dem Musikdirector Schöneck eine T., Alexandrine Therese Selma. (Nr. 88^a.) Den 13. dem Seilermeister Hensel eine T., Auguste Wilhelmine Pauline. (Nr. 889.) — Den 14. dem verstorbenen Stadtrath Greulich zu Dessau ein S., Heinrich Wilhelm Fris. (Nr. 76.) — Den 16. dem Bäckermeister Kolle eine T., Friederike Louise. (Nr. 79.) — Den 26. dem Steuermann Busse ein S., Gustav Friedrich. (Nr. 2158.) Dem Handarbeiter Tomann ein S., Johann Gottfried. (Nr. 1053.) — Den 2. October dem Steinseger Billing ein S., Johann Gottfried Hermann. (Nr. 1484.) — Den 8. dem Schiffseigner Schwarzlose ein S., Johann Friedrich. (Nr. 2178.)

Ulrichsparochie: Den 13. August dem Tischlermeister Sonnemann ein Sohn, Louis Reinhold Richard. (Nr. 275.) — Den 26. Sept. dem verstorbenen Handarbeiter Falke ein S., Heinrich Ernst. (Nr. 392.) — Den 6. Oct. dem Schmidt Regel eine T., Agnes Mathilde Pauline. (Nr. 1575.) — Dem Maurer König eine T., Friederike Charlotte Louise. (Nr. 1646.)

Moritzparochie: Den 25. Aug. dem Bäckermeister Ilchner ein S., Ferdinand Wilhelm August Robert. (Nr. 694.) — Den 6. Sept. ein unehel. S. (Nr. 2068.) Den 10. dem Zimmermann Berghaus ein S., Christian Gottfried August Franz. (Nr. 2108.) — Den 17. dem Tischlermeister Söffner eine T., Henriette Auguste Clara. (Nr. 2116.) — Den 18. dem Handarbeiter Laring eine

E., Friederike Eleonore. (Nr. 2072.) — Den 23. dem
 Handarbeiter Schubert eine E., Sophie Friederike Emma.
 (Nr. 2145.) — Den 26. dem Buchbindermeister Ban-
 dermann eine E., Therese Antonie. (Nr. 661.) —
 Den 27. dem Maurer Plasky eine E., Christiane Jo-
 hanne Emma. (Nr. 489.) — Den 5. Oct. eine unehel.
 E. (Nr. 493.) — Den 8. dem Maurer Brauert eine
 E. ungetauft.

Domkirche: Den 1. Sept. dem Prof. Dr. Stein-
 berg ein S., Carl Franz. (Nr. 173.) — Den 11. dem
 Domprediger Neuenhaus ein S., Johannes Samuel.
 (Nr. 14.) — Den 15. dem Maurer und Bürger Lampe
 ein S., Wilhelm Otto. (Nr. 1149.) — Den 21. dem
 Posamentier Mōsa eine E., Rosalie Dorothee Pauline
 Anna. (Nr. 52.) — Den 24. dem verstorbenen Schnei-
 dermeister Gebhardt eine Tochter, Friederike Christiane.
 (Nr. 353.) — Den 28. dem Kammmacher Hagemann
 eine E., Wilhelmine Charlotte Elisabeth. (Nr. 152.)

Katholische Kirche: Den 24. Juli dem Feld-
 webel im 19. Infanterie-Regiment Liénkust ein Sohn,
 Maximilian Richard Roman.

Neumarkt: Den 27. August dem Bäckermeister
 Stops eine E., Ida Amalie Henriette. (Nr. 1173.) —
 Den 10. Septbr. ein unehel. Sohn. (Nr. 1212.) —
 Den 14. dem Schuhmachermeister Fröbe Zwillingstöchter,
 Florentine Marie und Catharine Alwine. (Nr. 1170.) —
 Den 17. dem Schlosser Koller ein S., Friedrich Carl
 Gustav. (Nr. 1273.) — Den 18. dem Maurer Rudloff
 eine E., Marie Christlebe Friederike. (Nr. 1172.) —
 Den 20. dem Ausrufer Stölgner ein Sohn; Friedrich
 Ernst Ferdinand. (Nr. 1239.)

Glaucha: Den 25. Aug. dem Korbmacher Bunter
 ein S., Carl Albert. (Nr. 1978.) — Den 23. Sept.
 dem Handarbeiter Keifel eine E., Martha Caroline Do-
 rothee. (Nr. 1830.) — Den 27. dem Handarbeiter Bess-
 ler ein S., Johann Ehrhard Carl. (Nr. 2010.)

Militairgemeinde: Den 12. Sept. dem Unter-
 officier im 27. Landwehr-Regiment Dießner ein S., Carl.
 (Nr. 1285.) — Den 27. dem Stammgestreuten Bielig
 eine E., Friederike Martha Marie. (Nr. 1199.)

b) Getraute.

Marienparochie: Den 7. Octbr. der Böttchermeister Zander mit A. W. C. Ulbricht. — Der Handarbeiter Günther mit J. R. Schaaf. — Den 14. der Steueraufsesser u. Lieutenant bei der Landwehr: Artillerie Becher mit L. C. A. Zimmermann. — Der Maurer Schurig mit W. C. Jänike.

Ulrichsparochie: Den 7. Octbr. der Hausbesitzer und Stellmacher Hasenkrug mit D. C. W. A. Ahrens. Den 11. der Oberschaffner auf der Thüringer Eisenbahn Kammler mit M. S. Feigenspan.

Moritzparochie: Den 7. Octbr. der Schneidermeister Koch mit J. M. B. Reinhardt. — Den 9. der Schneidermeister Städter mit J. M. W. Jester.

Domkirche: Den 16. Oct. der Schriftsetzer Ludwig mit C. S. S. verwittw. Hartmann geb. Rein.

Katholische Kirche: Den 9. Oct. der Zimmergeselle Raue mit A. A. A. Putsch.

Neumarkt: Den 7. Oct. der Dekonom Taumann mit S. C. Wolf.

Glauchau: Den 7. Oct. der Handarbeiter Illgenstein mit J. W. Meise. — Der Maurer Cramer mit M. S. Windt. — Den 14. der Mühlenwerkführer Stegmann mit J. S. Hartig.

c) Gestorbene.

Marienparochie: Den 4. Oct. der Seilermeister Kessel, 32 J. Cholera. — Den 5. des Fleischermeisters Burgmann Ehefrau, 36 J. Cholera. — Den 6. des Handschuhmachers Schacht Sohn, Albert, 4 J. 9 M. Cholera. — Den 7. der Tischlergeselle Röder aus Döbau, 28 J. Wassersucht. — Den 9. des Handschuhmachers Schacht E., Emilie, 10 J. Cholera. — Des Schuhmachermeisters Deparade Ehefrau, 39 J. Lungenschwindsucht. — Den 11. der Lehrer Schucht aus Heringen, 37 J. Schlagfluß. — Eine unehel. E., 1 J. 3 M. Brechdurchfall. — Den 13. der Laternenwärter Waage, 73 J. Cholera. — Der Handarbeiter Pfeiffer, 58 J. Cholera. — Den 14. des verstorbenen Stadtraths Grenzlich zu Dessau nachgel. Sohn, Heinrich Wilhelm Fritz, 1 M. Schwäche. — Der Almosenjenosse Erdmann,

78 J. Cholera. — Des Oekonomie Beil F., Alwine Emilie, 16 J. Brustkrankheit.

Ulrichsparochie: Den 4. Oct. des Fleischermeisters Trautmann Ehefrau, 56 J. Cholera. — Des Dienstknechts Schulze F., Wilhelmine Therese, 2 J. 6 M. Bräune. — Den 8. des Musikus Wilschauer S., Alexander August, 13 J. 3 M. Cholera. — Des Schmieds Reinhardt S., Friedrich Otto, 1 J. 6 M. Abzehrung. — Den 11. des Kaufmanns Teuscher S., Traugott Carl, 2 M. 3 W. 3 T. Krämpfe. — Den 14. des Unterofficiers Rasch Wittwe, 39 J. Markschwamm. Den 15. der Almosengenosse Kirchner, 65 J. Schwäche.

Moritzparochie: Den 5. Oct. des Handarbeiters Kunze F., Johanne, 19 J. Cholera. — Des Handarbeiters Michaelis F., Marie Henriette Charlotte, 2 M., im Bette erstickt gefunden. — Den 7. des Handschuhmachers Schach S., Robert Albert, 5 J. Cholera. — Den 8. des Maurers Grauert ungetaufte Tochter, 4 Stunden, Schwäche. — Den 9. des Handarbeiters Pfeiffer S., Otto Bernhard, 24 J. Cholera. — Den 10. des Lohgerbermeisters Matthesius S., Carl Julius, 25 J. Nervenfieber. — Den 13. der Schneidermeister Leitloff, 57 J. Lungenschwindsucht.

Domkirche: Den 1. Oct. des Eisenwaarenhändlers Walthes S., Wilhelm, 1 J. Krämpfe. — Des Maurers Schulze S., Gottlieb Heinrich Gottlob, 8 M. Lungenentzündung. — Den 2. des Korbmachers Schröter Ehefrau, 58 J. Mutterkrebs. — Den 6. des Schneidermeisters Blume S., August, 2 M. 2 W. Krämpfe. Den 13. der Tuchmacher Franzow, 62 J. Lungenlähmung. — Den 15. der Schuhmacher Frauendorf, 39 J. heftiges Fieber.

Katholische Kirche: Den 10. Oct. des Rammachermeisters Wiese S., August Carl, 3 W. Brechdurchfall. — Eine unehel. F., 6 M. Cholera.

Neumarkt: Den 5. October des Handarbeiters Möbius Wittwe, 72 J. Cholera. — Den 7. des Schmiedemeisters Beyer F., Auguste Amalie Clara, 2 M. 1 W. 2 T. Gehirnentzündung. — Den 8. des Musikus Sand-

foß S., Johann Louis Heinrich, 1 J. 3 M. Lähmung. — Den 9. des Handarbeiters Zimmermann E., Marie, 4 J. 6 M. Cholera. — Den 12. des Assistenten in der Güterexpedition der Thüringer Eisenbahn Piegłowski S., Otto, 1 J. 2 M. Krämpfe.

Militairgemeinde: Den 5. Oct. des Unterofficiers im 19. Infanterie-Regiment Stief Ehefrau, 29 J. gastrisches Fieber. — Den 9. des Unterofficiers im 27. Landwehr-Regiment Dießner S., Carl, 3 W. 4 T. Krämpfe.

Halle, den 19. October 1849.

Der größte Theil des allhier noch lebenden Denkmals der großen Zeit von 1813 bis 15 — die Veteranen-Compagnie — feierte am gestrigen Tage im Apollgarten das Fest der Erinnerung der Schlacht bei Leipzig. In Erwägung ihrer zu jener Zeit dem Vaterlande geleisteten Dienste ging bei diesen bejahrten Kriegern, gleichsam als wären sie noch in Jünglingsjahren, in der heitersten Stimmung, unter Kriegsgefängnen und Tanz, Ausbringung von Lebehochs auf unser Königspar, auf Vaterland, unsere Stadt und ihre Behörden, die Zeit des Festes vorüber, welche bis über die Mitternachtsstunde währte. Möge die Vorsehung diesen wackeren Kämpfern noch oft ein solches Fest erleben lassen.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von D. S. Niemeier.

Bekanntmachungen.

Die Korbweiden an den beiden Teichen des Stadtparkes sollen am 20. d. M. Nachmittags 2 Uhr an den Bestbietenden gegen sofortige baare Bezahlung, durch Herrn Stadtsecretair Linke an Ort und Stelle versteigert werden. Die Bedingungen werden an Ort und Stelle bekannt gemacht.

Halle, den 16. October 1849.

Der Magistrat.

In der am 16., 18. und 19. December v. J. im hiesigen Stadtschießgraben stattgehabten Verloosung der Meubel der hiesigen Tischlermeister sind auf nachbenannte Loose Gewinne gefallen, welche von den Loosinhabern bis jetzt noch nicht abgeholt worden sind, und zwar

a) auf die Loosnummern des Meubelmagazin, Besizers Kretschmann:

498. 2647. 2907. 3052. 4154. 5284. 7535. 7777.
7925. 8168. 8242.

b) auf die Loosnummern des Meubelmagazin, Besizers Dettenborn:

1624. 2156. 2309. 2796. 2928. 3140. 5627. 6452.
6774. 7752. 8232. 8384. 11044. 11416. 11886.
12329. 12956. 14347. 15927.

c) auf die Loosnummern des Meubelmagazin, Besizers Flörche:

1729. 2602. 2622. 2959. 3949. 4499. 5114. 5150.
5664. 6694. 6753. 6884. 6889. 6960. 7824. 7832.
7869. 8828. 9035.

d) auf die Loosnummern der vereinigten Tischlermeister:

12268. 12390. 12586. 12641.

Nach §. 20 des aufgestellten Verloosungsplans vom 30. October 1848 sollen die nach 3maliger Aufforderung innerhalb eines Vierteljahres nicht abgeholt Gewinne der hiesigen Armenkasse überwiesen werden.

Diese nöthigen Aufforderungen sind im Halleschen Courier Nr. 297, 298 und 299 vorigen Jahres und 24 und 52 dieses Jahres erlassen, aber dessenungeachtet sind die betreffenden Gewinne noch nicht abgeholt und daher in Gemäßheit obigen Beschlusses zu unserer Disposition gestellt worden.

Die Inhaber der sub a — d genannten Loose werden daher hiermit nochmals aufgefodert, die ihnen darauf zufallenden Gewinne nunmehr binnen endlichen 8 Tagen in Empfang zu nehmen, widrigen Falls dieselben nach Ablauf dieser Frist öffentlich versteigert und der Erlös zum Besten unserer Armenkasse verwendet werden.

Halle, den 14. October 1849.

Der Magistrat.

Wir machen hierdurch bekannt, daß die seither von Herrn Beyer verwaltete Kammereisecretair, Stelle nebst sämtlichen bisher von Herrn zc. Beyer besorgten Geschäftsführungen, dem Herrn Kammerei, Secretair Kegel übertragen worden sind.

Halle, den 17. October 1849.

Der Magistrat.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß die Nendantur des Eichungs- und Waageamtes vom 10. d. M. ab dem bisherigen Assistenten in der Armen- und Schulkasse Herrn Knoche übertragen ist.

Halle, den 17. October 1849.

Der Magistrat.

Am 17. d. M. ist kein Cholera-Todesfall angemeldet. Am 18. ist

1 Person angemeldet, welche am 16. d. M. verstorben ist. Halle, den 18. October 1849.

Die Sanitäts-Commission.

Bekanntmachung.

Das auf dem Bahnhofe bei Halle im Jahre 1841 erbaute Post-Expeditions-Local soll auf dem Wege öffentlicher Versteigerung, mit dem Vorbehalte des von Berlin aus zu ertheilenden Zuschlages, auf Abbruch meistbietend verkauft werden. Es ist dazu ein Termin auf Montag den 22. d. M. Vormittags 10 Uhr in dem zu verkaufenden Hause selbst anberaunt, und können die im Termine bekannt zu machenden Verkaufsbedingungen auch schon vorher in der Registratur des Ober-Postamts eingesehen werden.

Halle, den 16. October 1849.

Königliches Ober-Postamt.

J. W. Risch.

Montag den 22. October Versammlung des Gesammt-Handwerker-Vereins. Der Vorstand.

Ein vom Militair entlassener Mann, welcher gute Atteste aufzuweisen hat, sucht ein Unterkommen als Kutscher. Das Nähere beim Kurzwaarenhändler Hrn. Salzlupp Nr. 2017 zu erfahren.

Bei dem allgemeinen Anklange, welchen der kürzlich von mir angekündigte Zeichnenunterricht nach Dupuis'scher Methode gefunden hat, habe ich mich veranlaßt gesehen, für diejenigen Gewerbetreibenden, welche sich im industriellen Zeichnen vervollkommen wollen, aber durch ihre Geschäfte an Wochentagen behindert sind, einen Sonntagscursus zu eröffnen. Anmeldungen dazu Vormittags von 8 — 10 Uhr, alter Markt Nr. 552.
M. Voigt, Zeichnenlehrer.

Verkaufsanzeige.

Montag den 22. October Vormittags 9 Uhr und folgende Tage soll auf meinem Hofe eine bedeutende Partie kiefernes $3\frac{2}{3}$ und $3\frac{1}{6}$ Fuß langes Stabholz meistbietend verkauft werden. Dasselbe eignet sich nicht allein zu Packfässern, sondern auch zu Stak- oder Schaalholz in Lehwände, wie auch zu Brennholz. Die näheren Bedingungen werden jedesmal vor dem Termine bekannt gemacht werden.

Halle, den 15. October 1849.

W. Trübe.

Das von der verstorbenen Predigerwitwe Winkler nachgelassene, unter Nr. 1125 in der Wallgasse alhier belegene Wohnhaus mit Zubehör soll Erbtheilungshalber verkauft werden. Kauflustige lade ich zur Abgabe ihrer Gebote auf

Dienstag den 30. October d. J. Nachm. 3 Uhr in meiner Expedition, Brüderstraße Nr. 206, ein.

Die Verkaufsbedingungen und der Hypothekenschein können vorher bei mir eingesehen werden.

Der Rechtsanwalt Fritsch.

Solzauction.

Eine Parthie Eichen-Borke soll in einzelnen Haufen am Sonnabend den 20. October c. Morgens 9 Uhr an den Meistbietenden verkauft werden.

Gärtner & Fuhs.

Von der Weinraube bis in die Geißstraße ist ein kleiner Schlüssel verloren. Der Finder erhält 1 Thaler Belohnung Nr. 1332.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr Leipziger Straße, sondern auf dem Domplatz Nr. 1031 wohne. Jede Woche werden bei mir nach wie vor seidene und wollene Zeuge gefärbt.

E. Diligent.

Daß ich nicht mehr Leipziger Straße, sondern in der Brauhausgasse Nr. 352 wohne, zeige ich meinen werthen Kunden ergebenst an.

C. Franke, Barbier.

Daß ich mein Geschäft von der Mühlgasse nach der großen Klausstraße Nr. 882 verlegt habe, zeige ich ergebenst an. Zugleich empfehle ich

Flanel

in weiß, braun, lila, melirt und quarirt zur geneigten Abnahme. **F. Lauterhahn, Tuchmachermeister.**

Einem in- und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hier selbst als Zeugschmidt etablirt habe. Ich empfehle mich in der Anfertigung aller in dies Fach schlagenden Artikel und verspreche bei pünktlicher Aufwartung, möglichst billige Preise zu stellen.

Halle, den 20. October 1849.

Wilh. Seckert, Zeugschmiedemeister.

Große Ulrichsstraße Nr. 78.

Gutes langes Roggenstroh hat zu verkaufen

Wilh. Schlack, Mannische Straße.

Auch ist daselbst eine Stube, Kammer und sonstiges Zubehör zu Neujahr zu vermieten.

Aechte Limburger und Baiersche Sahnenkäse à St. 7, 8 bis 10 Sgr. bei **G. Goldschmidt.**

Braunschweiger und Gothaer Cervelatwurst, Zungenwurst, Knoblauchwurst, Frankfurter Röstwürstchen, rohen und abgekochten Schinken empfiehlt

G. Goldschmidt.

Zwei junge Hühnerhunde sind zu verkaufen große Brauhausgasse Nr. 366.

Oeffentlicher Dank.

Wir sagen unserm Freunde Herrn Hensel in R. unsern herzlichsten Dank für seinen glänzenden Einzugschmaus.
Der Kflb.

800 Thaler werden zur ersten Hypothek gegen pupillarische Sicherung auf ein Ackergrundstück $1\frac{1}{2}$ Stunde von Halle gesucht; nähere Auskunft ertheilt Höhne, Kühlenbrunnenhof Nr. 940.

Ein Haus mit 8 Stuben und Zubehör in ganz gutem baulichen Stande soll für den billigen Preis von 2300 Thlr sofort verkauft werden durch J. G. Siedler, kleine Steinstraße Nr. 209.

1000 Thlr., 600 Thlr. und 100 Thlr. werden auf sichere Hypothek gesucht durch J. G. Siedler.

Ein Haus im Preise von 500 bis 1000 Thlr. wird zu kaufen gesucht durch J. G. Siedler.

Ein mit guten Attesten versehenes, sauberes und gewandtes Hausmädchen, das zu nähen, waschen und plätten versteht, sucht zum 1. Januar 1850
die G. K. R. Wucherer.

Geübte Strickerinnen finden gegen Pfand Beschäftigung in wollenen Garn.

C. A. Pohlmann jun.
Brüderstraße Nr. 226.

Ein Kellner und ein tüchtiges, in der Küche erfahres Mädchen kann zum 1. November ein gutes Unterkommen finden durch Frau Weber, Rathhausgasse Nr. 235.

An der Fortsetzung meines Geschäfts verhindert, bin ich entschlossen, meine Tischlerwerkzeuge zu verkaufen. Zum Verkauf stehen gleichfalls noch $1\frac{1}{2}$ Duzend neue polirte Stühle. Werw. Lüttich. Goldner Ring.

Zwei Sorten gute Speisekartoffeln im Ganzen und in einzelnen Scheffeln verkauft à Schfl. 15 Sgr. und $12\frac{1}{2}$ Sgr.

Thiele
am Leipziger Thor.

Etablissemments - Anzeige.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige,
daß ich mit dem heutigen Tage ein

Manufactur- & Modewaaren-Geschäft

verbunden mit einem

Magazin fertiger franzöf. Damen-Mäntel

unter der Firma

E. Cohn, Leipz. Straße Nr. 327,

dem Englischen Hofe vis à vis,

etabliert habe.

Durch hinreichende Mittel eines vortheilhaften Einkaufs bin ich im Stande jeder Concurrnz entgegen treten zu können, verspreche deshalb meinen geehrten Abnehmern streng reelle und prompte Bedienung.

Halle, den 17. October 1849.

E. Cohn, Leipz. Straße Nr. 327,

dem Englischen Hofe vis à vis.

Hierdurch erlaube ich mir auf meine Gesundheits-Chocoladen-, Bonbon- und Morfellen-Fabrikate aufmerksam zu machen.

D. Lehmann, Nr. 396.

Dampf-Zhee-, Morfellen-, Bonbon- und Chocoladen-Fabrikant.

Frische Mecklenburger Butter in Kübeln von 10 bis 15 H , à H $6\frac{1}{2}$ und 7 Sgr., empfang

C. Kramm.

Sehr schöne Schottische Vollheringe empfiehlt in Tonnen und Schocken billigt, einzeln à Stück 6 Pf., 4 Pf. und 3 Pf., beste sette Holländische Heringe, à Stück 9 Pf. und 1 Sgr., aufs feinste mar. Heringe und neue Sardellenheringe

die Heringshandlung gr. Ulrichsstr. 70.

Nesthühner und Lerchen kauft und zahlt die höchsten Preise
C. Kramm.

Wohnungs=Veränderung.

Ich wohne jetzt in der großen Ulrichsstraße Nr. 24, meiner früheren Wohnung schräg gegenüber. Gleichzeitig bitte ich, das mir geschenkte Vertrauen für alle in die Buchbinderei schlagenden Arbeiten auch in meinem neuen Lokale zu bewahren, welches ich durch reelle Bedienung bei möglichst billigen Preisen zu erhalten suchen werde.

Halle, den 17. October 1849.

Wittwe M. Koblmann.

Bekanntmachung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit ergebenst bekannt, daß, nachdem ich mein Geschäft als Klempner 7 Jahre lang nicht habe betreiben können, jetzt durch die rettende Hand eines edlen Mannes wieder in den Stand gesetzt bin, mein Geschäft von neuem zu beginnen. Ich erlaube mir daher, alle meine verehrten Mitbürger, insbesondere meine früheren verehrten Kunden und diejenigen Herren, die mir bereits für den Fall des Wiederanfangs meines Geschäfts Arbeit zugesagt haben, zu bitten, mich mit recht vielen Aufträgen in Klempnerarbeiten zu beehren, die ich in allen Arten, neuen und alten, als Dachrinnen, Dachfenster, aller Arten Dachdeckereien z., Reparaturen in Messing, Kupfer und Zinn, schwarzen Eisenblech, Arbeiten z. mit Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit ausführen werde.

Halle, den 19. October 1849.

Der Klempnermeister Böttcher.

Rannische Straße Nr. 498.

Mein Tanzunterricht ist wie früher Geiststraße Nr. 1252. Hugo Freig.

Ein freundliches Parterre, Logis von großer Stube, 2 Kammern, Küche und Feuerungsgefaß ist jetzt gleich oder zum 1. Januar zu beziehen Strohhofsplatz Nr. 2143.

Eine kleine Stube, Kammer und Küche ist von Neujahr zu beziehen Strohhofsplatz Nr. 2143.

Promenade Nr. 1366 sind 2 Stuben mit Kammer und Meubles, die eine zu 24 Thlr., die andere zu 28 Thlr., sogleich zu vermieten.

In dem Hedler'schen Hause, kleine Steinstraße Nr. 217, sind einige Logis gleich oder zu Weihnachten zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen kleine Steinstraße Nr. 210 bei St i g.

Das Logis auf dem Bauhofe, was zeither der Tischlermeister Seewald bewohnt, ist Neujahr 1850 anderweitig zu vermieten. Näheres Leipziger Straße Nr. 383.

Zu Neujahr steht eine kleine Wohnung im Hinterhause für 22 Thlr. zu vermieten. Näheres alter Markt Nr. 700.

In meinem neu erbauten Hinterhause, Leipziger Straße Nr. 293, ist ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie sofort zu vermieten. S. Langrock.

Eine Stube, Kammer und Kellerraum ist an ruhige Leute zu vermieten Leipziger Straße Nr. 317 und eine Treppe hoch zu erfahren.

Ein recht freundliches Logis, bestehend in einer Stube und mehreren Kammern, passend für eine einzelne Dame, ist sogleich zu beziehen. Näheres darüber sagt die Expedition dieses Blattes.

Ein Parterre-Logis ist zu vermieten und sogleich zu beziehen Luckengasse Nr. 1405.

Eine Stube, Kammer und Küche ist an stille Leute zu vermieten und zum ersten Januar zu beziehen Domplatz Nr. 1027.

Eine Wohnung von Stube und Kammer ist von jetzt an zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen Strohhof, Herrenstraße Nr. 2079.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche, Boden- und Kellerraum ist sofort zu vermieten und zu beziehen Nr. 2098. Sehling.

Eine große Messkiste ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Leipziger Straße Nr. 1642.

Es wird ein möglichst gutes, nicht zu theures Pianoforte gesucht. Namen und Wohnort der geehrten Officirenten bittet man baldigst in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Logis wird für zwei einzelne Leute zu miethen und wo möglich sogleich zu beziehen gesucht, am liebsten in Oberglauha. Alles Nähere bei Herrn Kiedel, lange Gasse Nr. 1963.

Eine geräumige Parterre-Wohnung, am liebsten in der großen Steinstraße oder andern lebhaften Straße, wird zum 1. April kommenden Jahres zu miethen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Es wird zum 1. April 1850 auf längern Contract gesucht: ein hohes Parterre mit 4 Stuben, Kammern, Zubehör und Gartenbenutzung, großer Berlin Nr. 437 parterre.

Ich bin gesonnen, kleinen Mädchen Unterricht im Stricken zu geben, und bitte um gütige Beachtung.

Wittwe Ros. Kaphahn. Nr. 1484.

Alle Tage frischen Gänsebraten und Sonntag früh warmen Speck- und Kaffeekuchen bei W. Kurz neben der Stadt Hamburg.

Zwei fette Schweine stehen zu verkaufen in Giebi-
chenstein Nr. 46.

Feldschlößchen.

Sonntag, Montag und Dienstag, als den 21.,
22. und 23. d. M., ladet zur Kirmes freundlichst ein
Weise.

Sonntag und Montag, den 21. und 22. October,
ladet zur Kleinkirmes ergebenst ein

Herrmann,
Gastwirth zur Stadt Halle in Passendorf.

Zum Viehmarkt Dienstag den 23. October empfiehlt
sich in seinem Zelte mit warmen und kalten Getränken
und Speisen ganz ergebenst Fr. Kuprecht.

Den geehrten Mitgliedern der Veteranen-Compagnie, welche die irdische Hülle meines am 13. d. M. verstorbenen Ehemannes zu seiner Ruhestätte begleitet, vermag ich nur auf diesem Wege meinen innigsten und geziemendsten Dank auszusprechen.

Die verwittwete J. M. Leitloff.

Es ist am Dienstag den 16. October Abends bei Herzberg in Passendorf ein brauner Tuch-Paletot mit Sammetkragen vertauscht worden; man bittet denselbigen gegen den richtigen in Nr. 395 Leipziger Straße beim Schneidermeister Tardel umzutauschen.

Alle Sorten Winterhüte und Häubchen werden bei der Unterzeichneten zu den billigsten Preisen und nach den neuesten Façons angefertigt.

Janny Wächter.

Große Ulrichstraße Nr. 32 eine Treppe hoch.

Meine Bettfederreinigungsmaschine in der Ober-Leipziger Straße Nr. 1611 steht alle Tage zum billigen Gebrauch offen. Samborg.

Um den häufigen Nachfragen zu begegnen, halte ich jetzt ein Lager von Watten aus bester Schaafwolle gefertigt. Außerdem empfehle ich meine weißen und schwarzen baumwollenen Watten zu allen Preisen.

Die Wattenfabrik Leipziger Straße Nr. 281
von Wittmann.

Meine Bettfederreinigungsmaschine empfehle ich zur geneigten Benutzung.

Wittmann, Leipziger Straße Nr. 281.

Vorzüglich gute Holzkohlen sind fortwährend in großen Körben als auch in Scheffeln und halben Scheffeln, à Scheffel 6 Sgr., zu verkaufen beim Feilenhauermeister Schmidt, Leipziger Straße Nr. 302.

Zur Kleinfirmaß in Passendorf
Sonntag und Montag, den 21. und 22. d. M., ladet ein
Herzberg.

(Druck der Waizenhaus-Buchdruckerei.)